

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 81 (1955)
Heft: 14

Artikel: Mitbürger! Freunde! Römer! hört mich an...
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-494459>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



NESCAFÉ

Reiner Kaffee-Extrakt in Pulverform

Immer gleichbleibende Qualität

ABO-Checks sind in Produkten folgender Firmen enthalten:
 Adam-Senf, Cenovis, Matzinger, Pon, Esi, La Semeuse, Morga-Tee, Wacolux-Farben, Leuthold-Wolle.
 Teigwaren: Bertsch, Lieb, Korngold, Scolari.
 Verleger: Artemis, Alb. Müller, Rascher, Rotapfel, Sauerländer, Walter.

Die Leseratte



ergänzt ihre Bibliothek durch ABO-Büchergutscheine. Auch Zeitungs- und Zeitschriften-Abonnements oder Reisechecks als Treueprämie.

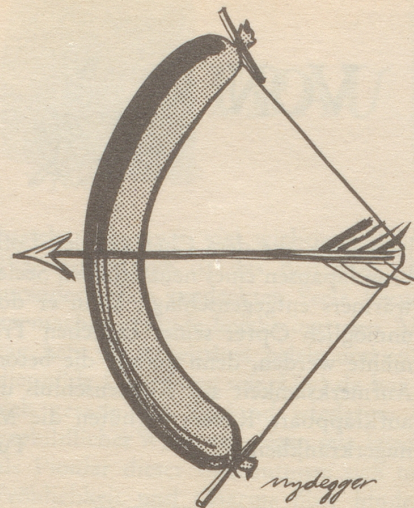
Prospekte durch ABO-Dienst Olten

ABO



Ein willkommenes Geschenk bildet bei jedem Anlaß ein Abonnement auf den schweizerischen

Nebelspalter



Die Schützenwurst

Mitbürger! Freunde! Römer!
 hört mich an

In Buenos Aires sind zwei Schweizer verhaftet worden. Warum? Sie waren der in Argentinien anscheinend völlig unmöglichen Ansicht, Ohren seien zum Hören da. Daß in gewissen Staaten keineswegs dies der Zweck der Ohren ist, sondern ihre einzige Aufgabe die Schwerhörigkeit zu sein hat, war den beiden Verhafteten bisher wohl entgangen. So sahen sich, als die beiden in einem Hotel einer Grammophonplatte lauschten, auf der an der Regierung und dem zweiten Fünfjahresplan Kritik geübt wurde, Polizisten gezwungen, sie im Namen des Staatsoberhauptes festzunehmen. Das Auge des Gesetzes konnte wohl nicht anders handeln,

(«Denn Perón ist ein ehrenwerter Mann, Das sind sie alle, alle ehrenwert.»)

Die Schweizer Bürger waren vielleicht noch nicht sehr lange im neuen Lande und deshalb noch an alte Vätersitten gewöhnt. Zum Beispiel daran, den Kopf zum Denken zu gebrauchen, die Augen zum Sehen, den Mund zur freien Rede und die Ohren zum Hören.

(«Doch Perón sagt, daß dieses Majestätsbeleidigung sei, Und Perón ist ein ehrenwerter Mann.»)

Ja, es gibt so Zeiten, die ein bißchen merkwürdig sind. Ueberzeiten gewissermaßen. Und wenn wir hier nochmals Marcus Antonius zitieren dürften, so möchten wir sagen:

«O Urteil, du entfloht zum blöden Vieh, Der Mensch ward unvernünftig! – Hab Geduld!»

Pietje

